



The Global e-Invoicing Network

Internationale Referenzen

Die Erfolge unserer Kunden sprechen für sich

OB10 ist das weltweit führende Unternehmen für die steuerkonforme elektronische Rechnungsverarbeitung auf nationaler und internationaler Ebene. Kunden jeder Größenordnung optimieren über unsere Dienstleistungsplattform ihre Rechnungsprozesse und profitieren von mehr Effizienz, Transparenz und Sicherheit innerhalb der Supply Chain. Dazu gehören unter anderen:

Eli Lilly & Company

Eli Lilly & Company ist eines der weltweit führenden pharmazeutischen Unternehmen.

Ziele des Projekts:

Lilly hat nach einem international aufgestellten e-Invoicing Dienstleister gesucht, über den Lieferanten jeder Größenordnung gesetzeskonforme Rechnungen in den von ihnen bevorzugten Formaten übermitteln können. Eine weitere Anforderung war die elektronische Abwicklung von Bestellungen. Lilly hat sich für die elektronische Prozessoptimierung über OB10 entschieden, weil das Unternehmen genau diese Anforderungen erfüllt und darüber hinaus Garantien im Bezug auf die Erfolgsquote im Rahmen der Lieferantenanbindung gibt. Ziel der ersten Projektphase war es, diejenigen Lieferanten zu migrieren, die bereits e-Invoicing einsetzen. In einem weiteren Projektschritt soll der Rest des Lieferantenstamms an das OB10 Netzwerk angebunden werden.

Durchführung:

Die Kampagne für die Migration auf das OB10 Netzwerk wurde in sieben Ländern in Europa ausgerollt. Die Einführung der neuen Technologie sowie der Change Management Prozess wurde vom OB10 Team des Lieferanten-Anbindungsprogramms in fünf Sprachen durchgeführt.

Ergebnisse:

Innerhalb von nur sechs Wochen wurden 60% der Lieferanten auf das OB10 Netzwerk migriert. Die Erfolgsquote unter den Lieferanten in Deutschland lag sogar bei 72%.



The Global e-Invoicing Network

Hewlett Packard

HP gehört zu den weltweit führenden IT Unternehmen. Das Angebot umfasst Produkte und Lösungen im Infrastruktur- und Geschäftsbereich, das von Handhelds bis hin zu leistungsfähigen Supercomputern reicht. Im Fortune-500-Ranking belegt HP den 14. Platz.

Ziele des Projekts:

Neben Effizienzsteigerungen im Purchase-to-Pay Prozess sollten die Kosten der Rechnungsbearbeitung auf globaler Ebene gesenkt und der Anteil an fristgerecht bezahlten Rechnungen gesteigert werden.

Durchführung:

- Die Kampagne für die Umstellung auf elektronische Rechnungsverarbeitung wurde seit dem Jahr 2004 weltweit in verschiedenen Regionen und Ländern ausgerollt. Heute (Februar 2009) empfängt HP elektronische Rechnungen von Lieferanten aus 20 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien.
- 80% des Rechnungsvolumens von Lieferanten, die im Rahmen des Anbindungsprogramms zur Umstellung auf e-Invoicing aufgefordert wurden, werden heute elektronisch verarbeitet. Als die Kampagne 2004 in Deutschland ausgerollt wurde, haben 70% der angeschriebenen Lieferanten auf e-Invoicing umgestellt.
- Mit erst kürzlich durchgeführten Kampagnen einer neuen Gesellschaft in Großbritannien und der Einführung von e-Invoicing in Singapur – beide mit hohen Rechnungsvolumina – konnten innerhalb eines Jahres 70% des Rechnungsaufkommens auf elektronischen Empfang umgestellt werden.

Ergebnisse:

- HP empfängt jährlich über 1 Million Rechnungen elektronisch über OB10.
- Insgesamt konnten auf globaler Ebene 58% des Rechnungsaufkommens auf elektronischen Empfang umgestellt werden. Im größten Markt USA sind es sogar 68%.
- Die Kostenreduzierung im Rahmen der Rechnungsverarbeitung wurde erreicht und der Anteil an fristgerecht bezahlten Rechnungen konnte durchschnittlich um 20% gesteigert werden.
- Darüber hinaus wurden erhebliche Einsparungen aufgrund weniger Rückfragen und der Nutzung von Skonti realisiert.

Deutschland

T: +49 (0)4183 7767997
infoDE@OB10.com

UK

T: +44 (0)870 165 7410
info@OB10.com

USA

T: +1 (0)770 698 1420
infoUSA@OB10.com

Asia Pacific

T: +60 (3)2173 9800
infoMY@OB10.com